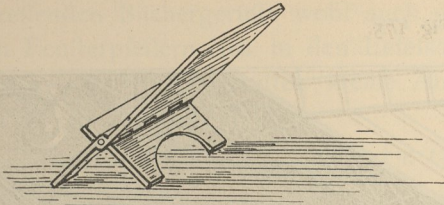


Fig. 171.



Lefepult in der *Bibliothèque de l'arsenal* zu Paris.

Fig. 172.

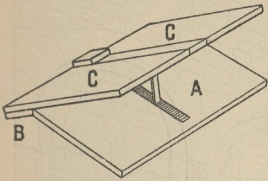
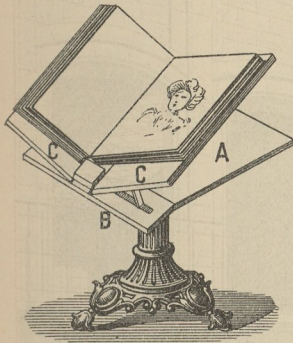
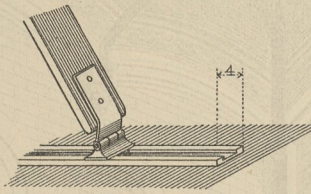
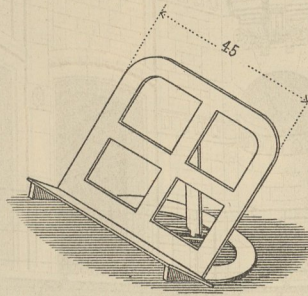


Fig. 173.

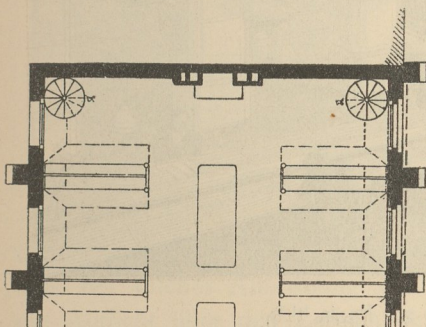


Univerfal-Lefepult¹¹⁴⁾.



Lefepult in der *Bibliothèque nationale* zu Paris.

Fig. 174.



Von der Volksbibliothek in Grafton-Street East zu London¹¹⁷⁾. — 1/250 n. Gr.

Für die Beamten, welche die von den Befuchern des Lefesaales gewünschten Bücher herbeischaffen und ausliefern, so wie die zurückgegebenen Bücher wieder in Empfang nehmen, sind geeignet gelegene Arbeitsplätze vorzusehen. In der Nähe letzterer sind auch Pulte zum Schreiben der Bestellzettel aufzustellen, und eben so ist für die unter Umständen vorhandenen und an Ort und Stelle zu benutzenden Kataloge das erforderliche Mobilium anzuordnen.

87.
Platz
für die
Beamten.

Bei fog. Saalbibliotheken werden die Umfangswände stets zur Aufstellung der Bücherammlung benutzt, zu welchem Ende geeignete Büchergerüste zu errichten sind. Um die höheren Theile der letzteren erreichen zu können, muß man entweder Leitern anwenden oder an den Gerüsteten Galerien anbringen, die mit Hilfe von Treppen zugänglich sind. In Art. 42

88.
Büchergerüste
und
Galerien.

(S. 46) wurden mehrere Beispiele älterer Saalbibliotheken mitgetheilt; in Fig. 175¹¹⁵⁾ ist der vordere Saal der durch Fig. 68 (S. 64) bereits veranschaulichten Bibliothek der *École de droit* zu Paris und in Fig. 176¹¹⁶⁾ die Bibliothek im *People palace* zu London dargestellt; letztere bildet ein Achteck von 23,32 m lichter Weite.

Allein auch in Lefesälen, die nicht zugleich als Büchermagazin dienen, finden häufig benutzte Wörterbücher, Encyclopädien und andere Nachschlagewerke in der Regel gleichfalls Aufstellung, und zwar meistens an den Um-

114) Nach: EDWARDS, a. a. O.

115) Facf.-Repr. nach: NARJOUX, F. *Paris. Monuments élevés par la ville 1850-1880.* Paris 1883. Bd. 2.

116) Facf.-Repr. nach: *Builder*, Bd. 57.

117) Facf.-Repr. nach: *Building news*, Bd. 24.